

Rosige Zeiten für Ihr Geld.

3,75%

Sparkassenzertifikat, 1 Jahr Laufzeit, Angebot gültig vom 26.2. bis 9.3.2007.

 **Sparkasse Burgheim**



 Ihre Partner am Bau
IGNAZ SCHMID

Pflaster- und Erdarbeiten rund ums Haus



Kompetent • Leistungsstark • Fachgerecht

86666 Burgheim • Bahnhofstraße 36
Tel: 0 84 32 / 94 17 - 0 • Fax 0 84 32 / 94 17 - 29
www.ignaz-schmid.de • Ignaz.Schmid@t-online.de

Weiße Farben Zarte Farben Dezentere Farben
Lebendige Farben Tiefe Farben Milde Farben
Ruhige Farben Sandfarben Erdfarben
Granitfarben Neutrale Graus Holzlasuren
Farbtrends Lasurtrends



Neugierig geworden?
Dann Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, wir beraten Sie gerne!

SPENNINGER
Malermeister GmbH
Burgheim & Neuburg
Telefon 08431/46552

Impressum (Aktuelle Auflage ca. 6.000 Stück)

Herausgeber: Handels- und Gewerbevereinigung Markt Burgheim e.V.

1. Vorsitzender: Christian Peters, Bahnhofstrasse 7, 86666 Burgheim, Tel: 08432/614

Konzeption, Gestaltung & Produktion: Rössler Consult GmbH, 86666 Burgheim, Tel: 0 84 32 / 920 560

Beteiligung Markt Burgheim: 850,- Euro je Ausgabe

Der nächste Zwoaring Nr. 199

Anzeigen-/Druckunterlagenschluss: Dienstag, 24. April 2007

Erscheinungstermin: Dienstag, 08. Mai 2007

Anzeigenmeldung + Daten an: Rössler Consult GmbH
Kreuterstraße 14, OT Straß
0 84 32 / 94 88 - 16
0 84 32 / 94 88 - 19
zwoaring@roesslerconsult.de



Burgheimer Zwoaring

BUGA 3. BURGHEIMER GEWERBESCHAU
Handel • Handwerk • Dienstleistung

Sa. 31.3.
So. 01.4.
2007
Schule Burgheim

Frohe Ostern!

Diesem Heft liegen folgende Beilagen bei:

- Programm Gewerbeausstellung
- Autopartner Hagedorn
- Peters & Landes
- Osterangebote FFG Benno Lix



Verschnupft über die Reduzierung der Sparerfreibeträge?



>> UniOpti4 <<
Nicht ärgern, sondern handeln!

Nutzen Sie unsere neue steueroptimierte Anlage und profitieren Sie von regelmäßigen attraktiven Ausschüttungen.

Um auf einen vergleichbaren Vermögenszuwachs wie bei UniOpti4 zu kommen, müsste ein Tagesgeld eine "Vorsteuer-Rendite" von **5,08% p.a.** erwirtschaften.

Wir informieren Sie gerne!



 **Raiffeisen-Volksbank Neuburg/Donau eG**

Fit in allen Disziplinen

Liebe Leser,

der kommende Frühling ist schon deutlich zu spüren. Die ersten warmen Sonnentage machen Lust auf mehr. Doch nicht nur die Natur ist nach vorne orientiert.

Auch Politik und Wirtschaft zeigen Optimismus. Es geht langsam aber stetig aufwärts. Und es bleibt zu hoffen, dass sich dies auch deutlich in einer wachsenden Beschäftigungsrate niederschlägt.

Dass die Betriebe der Region voller Tatendrang sind, zeigt auch das enorm gestiegene Interesse an der 3. Burgheimer Gewerbeausstellung. Die Zahl der Aussteller für diese Unternehmenspräsentation am Wochenende 31. März + 1. April 2007 hat sich mit rund 80 Ausstellern gegenüber 2005 fast verdoppelt. Die Ausstellungsflächen in der Burgheimer Schule - heuer inkl. der großen Turnhalle - sind fast komplett ausgebucht. Wir laden Sie hiermit herzlich ein die "BUGA 2007" zu besuchen. Es lohnt sich.

Christian Peters
1. Vorsitzender, HGV Markt Burgheim e.V.



Naturecke

Die „Überwinterer“ wollen ins Freie



Schmetterlinge, Florfliegen und andere Insekten, die bei uns in ungeheizten Räumen überwintert haben, in Abstellkammern, Dachkammern, Schuppen, spüren den Frühling wie wir und wollen ins Freie. Besonders häufig hängt bei uns das Tagpfauenauge und der kleine Fuchs in kalten Zimmern an Vorhängen oder in einer Wandecke. Auch die Florfliegen, klein, grünlich-glasig überwintern gerne bei uns in kalten Räumen und wollen jetzt hinaus. Ihre Larven fressen eine Menge Blattläuse, sie sind sehr nützlich. Schön sind die goldenen Augen der Florfliegen. Alle wollen jetzt hinaus ins Freie. Ist ihnen dieser Weg versperrt, trocknen die Insekten aus und sterben. Manchmal versuchen auch Wespen- oder Hornissenköniginnen ins Freie zu kommen, die unter Dachplatten oder am Balkon den Winter verbracht haben. In einem Zimmer, in das man nicht so oft kommt und das kalt ist, fand ich einmal eine tote Hornissenkönigin, die nicht hatte hinauskommen können. Sie hat mir sehr Leid getan. Bitte schauen Sie nach in kalten Zimmern, Dachkammern, Schuppen, öffnen Sie Fenster und Luken und lassen Sie die Überwinterer hinaus!

von Dr. Pauline Abt

Die Raiffeisen-Volksbank Neuburg/Donau eG überreicht Spenden aus dem Gewinnsparen

In diesem Jahr können sich aus dem Geschäftsgebiet Burgheim die Seifenkistenfreunde Burgheim e.V., der Radfahrerverein Burgheim e.V., die Markt-Musikkapelle Burgheim e.V., der Sportanglerverein Burgheim e.V. und die Freiwilligen Feuerwehren Staudheim, Gempfung, Sallach und Illdorf über eine finanzielle Unterstützung der Raiffeisen-Volksbank Neuburg/Donau eG über 2.325 Euro aus dem Gewinnsparszweckertrag freuen.

Der Zweckertrag von **23.590 Euro** aus den Gewinnsparsparlosen der Raiffeisen-Volksbank Neuburg/Donau eG wird zu 100% an Kindergärten, Schulen, Vereine und Institutionen des Geschäftsgebietes der Raiffeisen-Volksbank ausgeschüttet.



An der Spendenübergabe nahmen folgende Personen teil:

Stehend von links nach rechts:
Herr Wittwer (Raiffeisen-Volksbank Neuburg/Donau eG),
Herr Schoder (FFW Gempfung/Überacker), Herr Wild (FFW Illdorf),
Herr Gawlik (FFW Sallach), H. Moras (Radfahrerverein Burgheim) und
H. Eigen (Markt-Musikkapelle Burgheim).
Sitzend von links nach rechts:
Herr Reisch (Sportanglerverein Burgheim), Herr Neubauer (FFW
Staudheim) und Frau Reitberger (Seifenkistenfreunde Burgheim).

Dem Frühling entgegen!



1. - 4. April
244,- €

Lago Maggiore

Großes Ausflugsprogramm inklusive:
Locarno, Baveno, Stresa, St. Giulio, Arona,
Borromäische Inseln sowie Stadtführung in Mailand
3 x HP (Frühstücks- u. Salatbuffet), gutes Mittelklasse-Hotel

15. - 21. April
570,- €

Amalfi-Küste

im romantischen ****Hotel im Villenstil
mit Panorama-Blick auf den Golf von Neapel
6 x HP, je ein Tagesausflug Amalfi-Küste,
Pompeji + Neapel sowie Capri inklusive!

19. - 22. April
289,- €

Holland zur Tulpenblüte

Ausflüge zum Käsemarkt in Alkmaar,
nach Volendam, Amsterdam, zum Blumenkorso
und Besuch des Keukenhofs, inklusive Eintritt!
3 x HP im ****Ara-Hotel mit Schwimmbad

26. - 29. April
239,- €

Budapest

Mit halbtägiger Stadtführung und Tagesausflug
ans Donauknie und Besuch einer Diamantenschleiferei
3 x HP im ***Hotel

28. 4. - 1. 5.
230,- €

Venedig

Inklusive Schifffahrt und 2-stündiger Stadtführung
3 x HP (erweitertes Frühstück)
im schönen ****Hotel in Lido di Jesolo

29. 4. - 4. 5.
499,- €

Südengland

Ein Fest für Garten-Liebhaber: Leeds Castle,
Sissinghurst-Castle, Hampton Court, Kew Gardens,
Leonardslee Garden, Hever Castle
5 x HP im ****Hotel, inkl. Fährüberfahrten

2. - 6. Mai
279,- €

Insel Krk

Krk-Tour mit Reiseleitung, Eintritt, Wein-, Schinken-
und Käse-Probe, Schifffahrt zur Insel Kosljun,
Ganztags-Ausflug zu den Plitvicer Seen
4 x HP (Buffet) im Mittelklasse-Hotel mit Pool

24. 5. - 2. 6.
898,- €

Griechenland

Mit tollem Programm: Mykene, Epidaurus,
Kanal von Korinth, Athen, Delphi, Olympia
7 x HP (Buffet) in ****Hotels,
2 x Ü auf der Fähre, inkl. 6 x Eintritt



KELLERER REISEN OHG

Fallweg 12 · 86666 Burgheim
☎ 0 84 32 / 358 · Fax 18 96
www.kellerer-reisen.de



heindl-druckwerbung

B. REGELE

Telefon 084 35/94 14 24
Mobil 0160/8 46 28 46
86676 Ehekirchen
www.rebe-begrueenungen.de

Ihr Experte für
Garten & Landwirtschaft

Flohmarkt für jedermann

Sonntag, 22.04.2007
Netto-Parkplatz, Burgheim

Aufbau ab 6:00 Uhr
Verkauf ab 7:00 Uhr - 14:00 Uhr
Standmiete: 4,- Euro/lfd. Meter
Tische selbst mitbringen. Keine Neuware!
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Veranstalter: Flohmarktteam Thum, Donauwörth
Tel.: 0906/21547 oder 0173/7954424

Aktuelles aus dem Gemeinderat

GR Austel legt Mandat nieder

Herr Gemeinderat Peter Austel hat mit Schreiben vom 27.02.2007 erklärt, sein Mandat als Gemeinderat des Marktes Burgheim aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung nieder zu legen.

Der Marktgemeinderat Burgheim hat dem Rücktrittsgesuch stattgegeben. Der Marktgemeinderat Burgheim dankt Herrn Austel für 35 Jahre erfolgreiche Kommunalpolitik und wünscht Herrn Austel eine baldige und vollständige Genesung.

Herr Peter Austel gehörte dem Marktgemeinderat Burgheim seit dem 01.07.1972 an. Während dieser Zeit fungierte er:

- als 2. Bürgermeister in der Zeit vom 01.05.1984 bis 30.04.2002
- als Mitglied des Ausschusses für Senioren, Jugend, Kultur und Sport in der Zeit vom 01.07.1972 bis 30.04.1978
- als Mitglied des Bauausschusses seit 01.05.1978.

Listennachfolgerin ist Frau Petra Hagenloch, Dezenacker.

(Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten Zwoaring)

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Meyer Margaretha, Moos - Errichtung einer Fertiggarage;

Zusätzlich Auflagen und Hinweise:

Der Markt Burgheim weist ausdrücklich darauf hin, dass sich das Baugrundstück im faktischen Hochwassergebiet (z.B. Donauhochwasser 1999) befindet. Der Markt Burgheim ist von diesbezüglichen Schadensersatzforderungen freizustellen.

Der Wert der Fertiggarage kann bei freiwilligen Entschädigungszahlungen des Marktes Burgheim (Absiedlung oder Objektschutz) nicht angerechnet werden.

- Geiger Ludwig, Straß - Errichtung eines Jungvieh-Laufstalles

Neuherstellung der Bushaltestelle Straß

Den Auftrag zur Neuherstellung der Bushaltestelle erhielt entsprechend dem Ergebnis einer beschränkten Ausschreibung die Firma Wiesmüller, Thierhaupten (Angebotssumme 66.964 €). Die Maßnahme wird vom Freistaat Bayern bezuschusst.

Überprüfung der Grabmäler

Aufgrund gesetzlicher Regelung ist der Markt Burgheim verpflichtet, die Grabmäler in den gemeindlichen Friedhöfen von Straß (neuer Friedhof), Wengen und Ildorf durch eine Fachfirma auf ihre Standsicherheit überprüfen zu lassen. Die nächste Überprüfung wird voraussichtlich im Zeitraum April/Mai 2007 vorgenommen.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung wurden mit folgenden Eckwerten beschlossen:

- Verwaltungshaushalt: 5.422.154 €
- Vermögenshaushalt: 2.410.948 €

gesamt 7.833.102 €

Die Steuerhebesätze blieben mit 290 v.H. für die Grundsteuern A und B, und mit 320 v.H. für die Gewerbesteuer seit dem 01.01.1992 unverändert.

Im Vermögenshaushalt stehen 40 Maßnahmen zur Verwirklichung an.

Zur Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen sind keine Fremdmittel erforderlich.

Schuldenstand:

Schuldenstand zum 01.01.2007 372.807,93 €
(pro Kopf: 79,88 €)

Ordentliche Tilgung 95.044,77 €

Schuldenstand zum 31.12.2007 277.763,16 €
(pro Kopf: 59,52 €)

Der Landesdurchschnitt der Pro-Kopf-Verschuldung liegt derzeit bei über 700 €/EW.

Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplan zur

Errichtung einer Biogasanlage auf den Grundstücken Fl.Nr.2040, 2041 und 2042 der Gemarkung Burgheim sowie

Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Marktgemeinderat Burgheim hat mehrheitlich auf Antrag der Firma „Bioenergie Burgheimer Land GmbH & Co.KG i.G.“ die Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Biogasanlage (maximale elektrische Einspeiseleistung 0,7 mW) auf den Grundstücken Fl.Nr.2040, 2041 und 2042 der Gemarkung Burgheim sowie die diesbezügliche Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss bzw. der Beschluss zur entsprechenden Änderung des Flächennutzungsplanes werden derzeit bekannt gemacht.

Über das weitere Verfahren berichten wir durch Aushang und im Zwoaring.

Stauzielerhöhung und Räumung des Stausees „Bertoldsheim“

Herr Rechtsanwalt Dreyer (München) und Herr Dr. Heilmair, Sachverständiger für Wasserbau (München) haben den Gemeinderat über die Auswirkungen der Stauzielerhöhung in Verbindung mit der Räumung des Stausees informiert. Dabei erklärte Herr Dr. Heilmair:

Bei der Ausarbeitung des Gutachtens für den Markt Burgheim waren folgende Fragestellungen vorgegeben, nämlich

- wie wirkt sich die Verlandung auf das Hochwasser aus,
- wie wirkt sich die Stauzielerhöhung auf das Hochwasser aus,
- wie haben sich die Hochwasserverhältnisse im Allgemeinen verändert.

Nach dem bestehenden Bescheid aus dem Jahre 1971 steht die Differenz zwischen Stauziel und Absenkziel zur Bewirtschaftung im Hochwasserfall zur Verfügung. Dieses Volumen kann im geringsten Fall mit rund 440.000 m³ beziffert werden; falls eine Hochwasserwelle bei erreichtem Absenkziel anrollt, erhöht sich das Bewirtschaftungsvolumen entsprechend. In den Bewirtschaftungsraum einragende Verlandungen - wie im Fall des Stausees Bertoldsheim - vermindern dieses Volumen. Aufgrund des aus dem See ragenden Bewuchses ist davon auszugehen, dass auch bei Erreichen des Stauzieles Anlandungen in den Bewirtschaftungsraum ragen. Bei Entfernung der Anlandungen könnte die Hochwasserwelle in der Spitze um etwa 1 Stunde hinaus gezögert werden.

Zur Rechtslage nahm Herr Rechtsanwalt Dreyer Stellung. Eckpfeiler der Klage und des Antrages des Marktes Burgheim zur Aussetzung des Sofortvollzuges ist die Tatsache, dass die neuen Erkenntnisse zur Hochwassermenge und -häufigkeit im Bescheid des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen zur Stauzielerhöhung keine Berücksichtigung gefunden haben. Im Jahr 1971 lag dem Wert „HQ 100“ eine Durchflussmenge von 1980 m³/sec zugrunde; dieser Wert hat sich bis zum Jahr 2005 auf 2400 m³/sec erhöht. Der neue Bescheid hätte auf diese Werte abstellen müssen.

Auch beinhaltet der Bescheid aus dem Jahr 1971 eine Regelung zum Hochwasserschutz welche den neuen Gegebenheiten hätte angepasst werden müssen. Trotz mehrfachem Hinweis durch den Markt Burgheim hat das Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen hiervon bei der neuerlichen Bescheiderteilung keinen Gebrauch gemacht.

Nach Meinung des Marktes Burgheim ist die Stauzielerhöhung untrennbar mit anderen Sicherheitsaspekten verknüpft, sodass mit allen sich bietenden Möglichkeiten gegen den Bescheid des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen zur Stauzielerhöhung und zum Sofortvollzug vorgegangen werden muss. Vorrangiges Ziel der Klage des Marktes Burgheim ist die Räumung des Stausees, damit dieser im Hochwasserfall als zusätzlicher Retentionsraum genutzt werden kann

Der Markt Burgheim wird stets um eine weitere konstruktive Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen bezüglich der vollständigen Räumung des Stausees bemüht sein.

Information

Auch Rentner müssen mehr Krankenkassenbeiträge zahlen

Viele Krankenkassen in Deutschland haben zum Beginn dieses Jahres die Beiträge angehoben. Das wirkt sich auch auf die Rentenempfänger aus. Wie die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern dazu mitteilen, müssen diese höheren Beiträge der Krankenkassen erstmals ab 1. April 2007 von der Rentenversicherung an die Krankenkasse abgeführt werden. Das führt bei krankenversicherungspflichtigen Rentenbeziehern zu einem geringeren Auszahlungsbetrag.

Um Kosten zu sparen, nutzt die gesetzliche Rentenversicherung in vielen Fällen die Möglichkeit der Information der Empfänger über die Kontoauszüge der Kreditinstitute und Banken.

Wer bisher über das „Kontoauszugsverfahren“ noch nicht verständigt wurde, erhält im Februar ein Schreiben über diesen neuen Informationsweg.

Die Berater der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern stehen für Rückfragen und Erklärungen am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800100048088 zur Verfügung.

Riester-Rente: Aber bitte mit Zulage..

2,4 Millionen neue Riester-Verträge wurden allein im Jahr 2006 abgeschlossen. Auch für sie müssen nun Zulagenanträge gestellt werden. Mit der Ausfüllhilfe der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern auf ihrem Altersvorsorgeportal www.ihre-vorsorge.de geht das ganz einfach.

Nach neuesten Daten sichern sich inzwischen mehr als acht Millionen Menschen mit einem Riester-Vertrag das Recht auf staatliche Zulagen und Steuervorteile. Voraussetzung für den Zuschuss vom Staat ist aber das Ausfüllen eines Zulagenantrags. Zwar haben Sparer bis zu zwei Jahre nach Abschluss des Vertrages noch Zeit, das Formular bei ihrem Anbieter einzureichen, doch ratsam ist das nicht - schließlich erwirtschaften die Zulagen auch Zinsen. Die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen führt 4,5 Millionen Zulagenkonten. Bis Mitte November 2006 zahlte die Brandenburger Behörde Zulagen im Wert von über einer Milliarde Euro aus. Sparer erhalten derzeit 114 Euro Grundzulage pro Jahr plus 138 Euro Kinderzulage für jedes kindergeldberechtigtes Kind. Ab 2008 beträgt die Kinderzulage für alle Neugeborenen 300 Euro im Jahr und die Grundzulage steigt auf 154 Euro. Die vollen Zulagen erhält aber nur, wer einen bestimmten Prozentsatz seines Vorjahreseinkommens in einen Riester-Vertrag einzahlt und den Zulagenantrag abgeschickt hat. Die notwendigen Formulare erhalten Sparer in der Regel zwischen Februar und Ende März von ihren Banken, Versicherungen oder Fondsgesellschaften. Viele Tipps rund um den Zulagenantrag und eine interaktive Ausfüllhilfe gibt es ab sofort unter www.ihre-vorsorge.de/zulagenantrag. In einem 3.30 Minuten-Film erfahren Sparer, welche Voraussetzungen für die staatlichen Förderung gelten, wie sie mit einem Dauerzulagenantrag Schreiarbeit sparen und in welchen Dokumenten sie die im Formular geforderten Angaben finden.

Für das Ausfüllen der Formulare brauchen Sparer nicht viel: Die Riester-Vertragsunterlagen, ihre Sozialversicherungs- und Steuernummer, die „Meldung zur Sozialversicherung“ vom Personalbüro aus dem Vorjahr sowie die Kindergeldnummer, wenn eine Kinderzulage beantragt werden soll. Wenn noch Fragen dazu bestehen, beantworten diese die Experten der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 100048088.

Informationen Markt Burgheim

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2006 (zusätzliche Bekannmachung)

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung 01.01.1992 aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt [BGBl.] I, Seite 965), geändert durch die Gesetze vom 14.12.1976 (BGBl. I, S. 3341), vom 23.09.1990 (BGBl. II, S. 885), vom 13.09.1993 (BGBl. I, S. 1569), vom 27.12.1993 (BGBl. I, S. 2378, 1994 I, S. 2439), vom 14.09.1994 (BGBl. I, S. 2325), vom 29.10.1997 (BGBl. I, S. 2590), vom 19.12.1998 (BGBl. I, S. 3836), vom 22.12.1999 (BGBl. I, S. 2601) und vom 19.12.2000 (BGBl. I, S. 1790) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2007 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2007 erhalten, im Kalenderjahr 2007 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2006 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2007 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zum 15.02.2007, 15.05.2007, 15.08.2007 und 15.11.2007, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können beim Markt Burgheim, Marktplatz 13, 86666 Burgheim eingesehen werden.

Die öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der amtlichen Veröffentlichung (= Aushang an der Amtstafel - Rathaus Burgheim am 14.03.2007) als bekannt gegeben.

Bekanntmachung der Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss für den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen hat für das Gebiet des Marktes Burgheim folgende Richtwerte (je qm) für baureifes Land, einschließlich Erschließung zum Stichtag 31.12.2006 neu ermittelt. Die Richtwerte gelten für zwei Kalenderjahre.

	Wohnbauflächen	Gemischte Bauflächen	Gewerbliche Bauflächen
Burgheim	80 €		40 €
Burgheim, Marktplatzbereich		85 €	
Burgheim, sonstiger Innenbereich		75 €	
Dezenacker		40 €	
Illdorf		50 €	
Kunding		40 €	
Leidling		40 €	
Moos		30 €	
Ortlfing		50 €	
Wengen		40 €	
Straß	60 €	50 €	

Die Erläuterungen hierzu liegen in der Geschäftsleitung des Marktes Burgheim zur Einsichtnahme aus.

Hinweis Gemeindekasse Burgheim

Die Gemeindekasse weist auf die Fälligkeit folgender Abgaben hin:

Abgabeart	Einleitungsgebühr (Sonderabnehmer)
Rate	1. Vorauszahlung 2007
fällig am	15. 04. 2007

Die o. g. Abgaben werden zu den genannten Fälligkeitsterminen abgebucht. Sollten Sie uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir um pünktliche Überweisung unter Angabe der Abgabeart und der Personen-Kenn-Nummer (PK-Nr.)

Liebe Kindergartenkinder, liebe Eltern,

der Elternbeirat des KiGa „Spatzennest“ Straß versucht, eine Ganztagsgruppe ins Leben zu rufen. Es haben sich bereits einige Eltern dafür angemeldet. Wir möchten alle interessierten Eltern zu einem

**Infoabend im KiGa Straß einladen
am Donnerstag, 29.03.2007 um 20.00 Uhr.**

Auch Herr Bürgermeister Kaufmann wird zu dieser Veranstaltung kommen! Bitte kommen und unterstützen Sie unser Vorhaben, vor allem auch wenn Sie für Ihr Kind nur tageweise eine Ganztagsbetreuung nutzen möchten!
Der Elternbeirat KiGa „Spatzennest“, Straß

Bücherei Burgheim



Unser Buchtipp des Monats:

Jana Scheerer, Mein Vater, sein Schwein und ich Leseprobe:

Als ich zwölf war, mietete mein Vater ein Schwein. „Das war ein Angebot“, sagte er, während er das Schwein vor sich durch die Haustür schob. „Nein“, sagte meine Mutter. „Doch“, sagte mein Vater, „ich habe Sonderkonditionen bekommen. Wir zahlen nur zehn Mark im Monat!“ „Was“ sagte meine Mutter, „sollen wir mit einem Schwein?“ Ein Schwein sei sehr praktisch, erklärte ihr mein Vater, das hätte auch der Mann gesagt, von dem er es gemietet hatte. Und so billig bekäme man es sowieso nie wieder. „Ein gemietetes Schwein“, sagte meine Mutter, „kann man noch nicht mal schlachten und essen.“ Dieses Schwein sei auch nicht zum Essen, erwiderte mein Vater, sondern zur Förderung der Familienharmonie. Das hatte ihm der Mann, von dem er das Schwein gemietet hatte, versichert. „Schweine sind sehr soziale Tiere.“ Mein Vater sah meine Mutter an, „da kann sich mancher Mensch noch was von abschneiden. Das Schwein gehört jetzt zur Familie. Punktum.“ Mein Vater band das Schwein im Wohnzimmer an ein Regal. Dann ging er in sein Arbeitszimmer. Meine Mutter setzte sich aufs Sofa und starrte das Schwein an. Das Schwein setzte sich auf den Teppich und starrte meine Mutter an. Meine Mutter stand auf. „Das Schwein wohnt bei Papa“, sagte sie, „Bring es in sein Arbeitszimmer!“ Ich löste die Kordel vom Regal und zog das Schwein vom Teppich. Es wollte nicht. Es quiekte. Meine Mutter nahm die Kordel. Das Schwein stand auf und folgte ihr. „Es mag dich“, sagte ich. „Ich mag es aber nicht“, sagte meine Mutter und ging mit dem Schwein zum Zimmer meines Vaters. Ohne Schwein kam sie wieder zurück. „So. Das wäre das.“ Sie setzte sich aufs Sofa. Bis zum nächsten Morgen sah man weder das Schwein noch meinen Vater. Als wir beim Frühstück saßen, kam er in die Küche. „Ich brauche alte Kartoffelschalen.“ „Haben wir nicht.“ Meine Mutter schmierte sich Orangenmarmelade auf eine Scheibe Toast. „Dann eben neue Kartoffelschalen.“ „Haben wir auch nicht.“ Meine Mutter biss in ihren Toast. „Wir haben nur Kartoffeln“, mit dem angebissenen Toast zeigte sie auf ein Netz Kartoffeln, „und einen Kartoffelschäler.“ Mein Vater zog die Besteckschublade auf. Er blickte lange hinein und nahm dann den Käsehobel heraus. Mit dem Hobel und dem Netz Kartoffeln ging er aus der Küche...



Öffnungszeiten:

Gemeindebücherei	vormittags	nachmittags
Montag	---	16:00-18:00 Uhr
Mittwoch	9:00-11:00 Uhr	16:00-18:00 Uhr
Freitag		17:00-18:30 Uhr
Schulbücherei	vormittags	nachmittags
Di, Mi, Do	07:25-07:45 Uhr	---
Freitag	---	17:00 18:30 Uhr

Die Schulbücherei wünscht Frohe Ostern und erholsame Feiertage bzw. Ferien mit einer guten Lektüre.

Aus dem Standesamt



zum 70. Geburtstag

am 03.04.2007	Frau Martin Margareta, Burgheim GT Kunding
am 25.04.2007	Herrn Ludwig Manfred, Burgheim
am 04.05.2007	Frau Dick Eugenie, Bgh-GT Leidling
am 10.05.2007	Herrn Kaiser Eduard, Bgh-GT Moos

zum 75. Geburtstag

am 12.04.2007	Herrn Koppold Alfred, Burgheim
am 13.04.2007	Herrn Auernhammer Maximilian, Burgheim
am 28.04.2007	Herrn Waller Josef, Burgheim GT Eschling
am 30.04.2007	Frau Müller Franziska, Burgheim GT Ortlfing

zum 80. Geburtstag

am 02.04.2007	Herrn Reisch Anton, Burgheim
am 12.04.2007	Frau Schormair Maria, Burgheim GT Straß

zum 85. Geburtstag

am 02.04.2007	Frau Laurer Maria, Burgheim GT Straß
am 05.04.2007	Herrn Wildgruber Josef, Burgheim GT Straß
am 16.04.2007	Frau Puttner Marie, Burgheim GT Straß

zum 101. Geburtstag

am 07.04.2007	Frau Schuster Sophia, Burgheim GT Straß
---------------	---

Zur Goldenen Hochzeit

am 01.05.2007	Herrn Waller Josef u. Maria, Burgheim GT Eschling
am 03.05.2007	Herrn Seidl Georg u. Brigitta, Burgheim

Geburten

am 09.02.2007	Schnabel Lukas, Burgheim
am 11.02.2007	Dumberger Simon, Bgh-GT Ortlfing
am 23.02.2007	Sturm Jonas, Burgheim GT Illdorf

Sterbefälle

am 26.02.2007	Maier Josef, Burgheim
---------------	-----------------------

Nächste Bürgersprechstunde im Rathaus

Samstag, den 21. April 2007
Samstag, den 05. Mai 2007
von 9.00 bis 10.00 Uhr

Albin Kaufmann, 1. Bürgermeister



Kurzweilige Redaktionen vorbehalten.

Rentenberatungstermine

Auskunft und Beratung ihres Rentenversicherungskontos durch die Deutsche Rentenversicherung Bund und Oberbayern am

	• 11.04.2007
	• 25.04.2007
	• 09.05.2007
jeweils von	09.00 bis 12.00 Uhr
und von	13.00 bis 15.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich **spätestens** eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer im Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen unter **Tel. (0 84 31) 5 72 62** an. Zur Beratung bitte die Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mitbringen. Sämtliche Beratungen sind kostenfrei!



Eine gemeinsame Aktion
des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen
und der regionalen Wirtschaft

„Energie effizient einsetzen“, eine durch LEADER+ geförderte Aktion der regionalen Wirtschaft und dem Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen, präsentiert sich auch auf der BUGA 2007 in Halle 1 auf Stand 33.
Hinter der Aktion stehen mehr als 50 Landkreisfirmen aus dem Handwerk, Handel, Banken und Hersteller sowie der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen.

Die Aktion „Energie effizient einsetzen“ bietet eine gute Gelegenheit für alle, sich umfassend in diesem Thema zu informieren. Ob Neubau, Sanierung oder Modernisierung, es gibt kein Patentrezept für alle Fälle. Unsere fachkundigen Energieberater zeigen für jeden individuelle Lösungen zu allen Energiefragen auf. Die Partnerfirmen bieten in gemeinsamen Gewerker organisiert kompetente Beratung über technische Möglichkeiten und Informationen über alle nationalen wie auch regionalen Förderprogramme.

Einzigartig an dieser Form der Kooperation ist die stets im Mittelpunkt der Beratung stehende ausführliche Analyse der individuellen Gegebenheiten und die daraus zu entwickelnden Handlungspakete. In erster Linie gilt es, alle Energieeinsparungspotentiale aufzuzeigen und diese ohne Komfortverzicht umzusetzen. In der zweiten Stufe der Beratung gilt es, die Effizienz der eingesetzten Energie zu erhöhen. Letztlich ist zu prüfen, ob der verbleibende Energiebedarf nicht besser durch nachwachsende und somit klimaneutrale Energieträger bereitgestellt werden kann.

Besuchen Sie uns auf der BUGA 2007.
Weitere Informationen erhalten Sie am Info-Telefon des Landratsamtes unter 08431/57-399 und auf der Internetseite www.e-e-e.eu

Aprikosentörtchen für Ostern

125 g weiche Butter, 125 g Zucker, 1 Prise Salz cremig rühren. 3 Eier nach und nach unterziehen. 150 g Mehl, 1 Msp. Backpulver dazu sieben und zusammen zu einem glatten Teig verarbeiten. 25 g Zartbitter-Schokoflocken gleichmäßig unterheben.

12 Aprikosenhälften (aus der Dose) abtropfen lassen. Den Ofen auf 175° vorheizen. 12 Muffin- oder Madeleine-Förmchen einfetten, mit Mehl ausstäuben und 2/3 mit Teig füllen. Je eine Aprikosenhälfte, mit der Wölbung nach oben darauf legen und leicht festdrücken. Ca.20 min. backen, auskühlen lassen und mit 2 EL Puderzucker bestäuben.



Holzenergiehof Burgheim

- Scheitholz
- Pellets
- Hackschnitzel
- Holzbriketts
- Lohnholzspalten



Bertoldsheimer Str. 99
Tel: 08432 / 410
Fax: 08432 / 920 176
E-mail : info@holzenergiehof.com

Wechseln Sie jetzt!

Wir sind für Sie da.

Ihr persönlicher Vorteil:

Attraktiver Beitragssatz	13,1%
+ Beste Leistungen	
+ Individueller Kundenservice	
= Audi BKK Service-Center Neuburg/Donau	

Audi Betriebskrankenkasse
Die Krankenkasse in der Region für die Region.

Service-Center Neuburg/Donau · Rosenstr. 163 · 86633 Neuburg/Donau
Tel.: 08431 5399-0 · Fax: 08431 5399-99 · info@audibkk.de · www.audibkk.de

Herzlich willkommen zur 3. **B**urgheimer **G**ewerbe**A**usstellung!

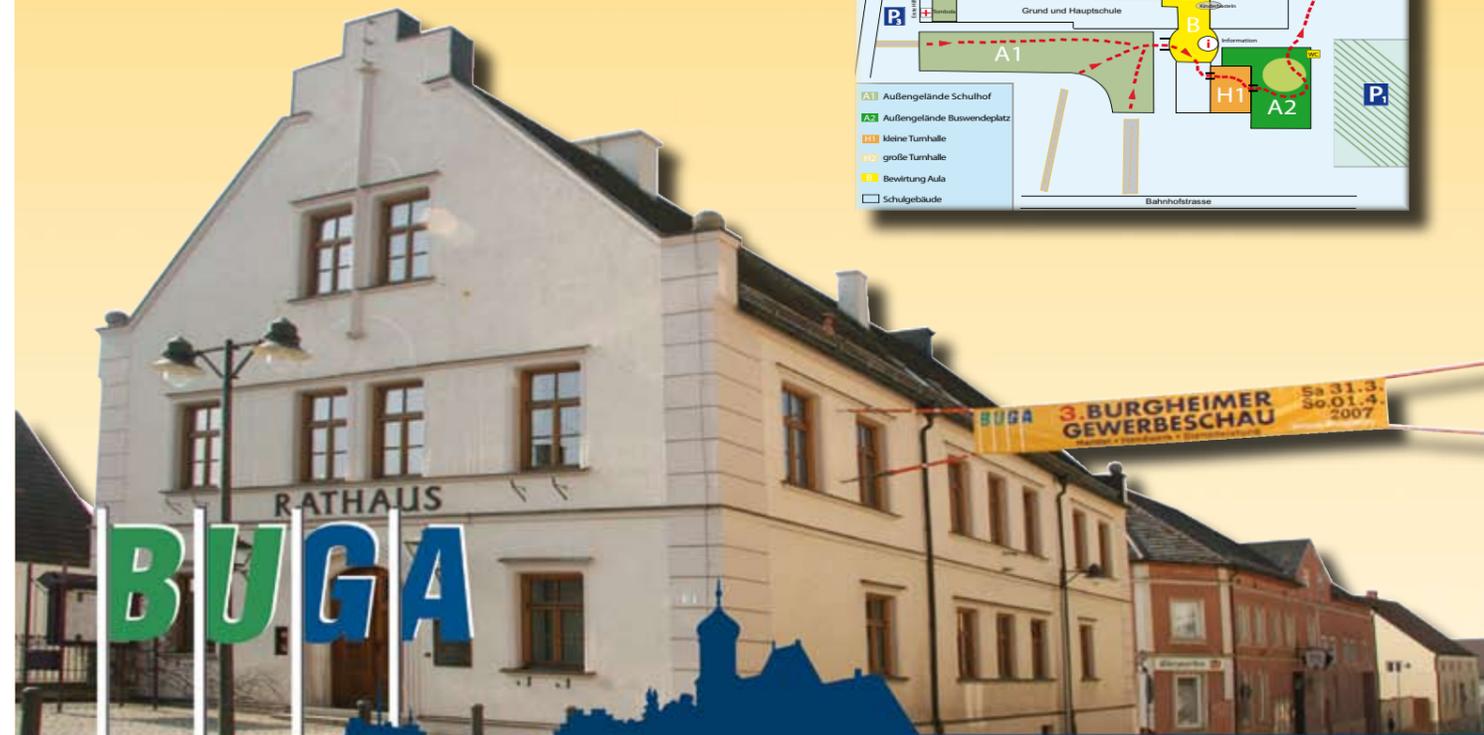
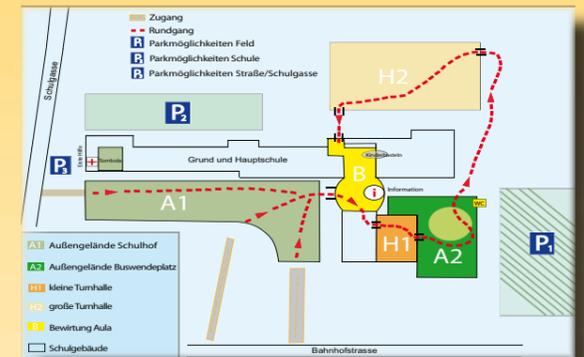
31. März - 1. April 2007 Schule Burgheim

Mit rund 80 Ausstellern präsentiert sich auf der 3. Burgheimer Gewerbeausstellung ein breites Spektrum von Unternehmen aus unserer Region. Neben einem vielseitigen Angebot aus Handel, Handwerk und Dienstleistung sorgt ein attraktives Rahmenprogramm inkl. Tombola für ausreichend Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Alle Informationen zur Ausstellung finden Sie in dem Programmheft, das diesem Zwoaring beigelegt ist.

Im Namen aller Aussteller laden die Handels- und Gewerbevereinigung Markt Burgheim und die Marktgemeinde Burgheim herzlich ein, die Gewerbeausstellung zu besuchen und sich vor Ort in 2 Hallen und 2 Freiflächen mit rund 1.500 qm Ausstellungsfläche ausführlich zu informieren.

Die Eröffnung am Samstag ab 14:00 Uhr erfolgt durch Herrn Staatssekretär Georg Schmid, MdL. Am Sonntag ist ab 11:00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung schließt jeweils um 18:00 Uhr.



Lix

Benno Lix
Fleischerfachgeschäft

Besuchen Sie uns
auf der BUGA 2007
in der Aula!

Genießen und entspannen!

Wir bewirten Sie auf der 3. Burgheimer Gewerbeschau mit leckerem Imbiss, Mittagstisch und Getränken. Topqualität von Ihrem Metzgermeister für Groß und Klein. Besuchen Sie uns in der Aula. Ausreichend Sitzplätze vorhanden.

Ihr Team vom Fleischerfachgeschäft Benno Lix, Burgheim



Aula



RAINER GLASHAUS

Bauglaserie
Reiß-, Schneid- und
Kunstglaserie
Glaserarbeiten
Sandstrahlarbeiten

GLAS LEHMEIER GMBH

86641 Rain, Unterpeichinger Str. 7
Tel. 09090-2401, Fax 09090-2408
E-mail: glas-lehmeier@t-online.de

Halle 2 Stand 37

Ihr kompetenter Partner in Sachen Glas

60 JAHRE REISEN MIT GENUSS



**BESUCHEN
SIE UNS AUF
DER BUGA!
HALLE 2 +
FREIGELÄNDE**

UNSER NEUER
SOMMERKATALOG!

Feiern Sie mit!
Auszug aus unserem Jubiläumsprogramm:

Tagesfahrten

**Joska Kristall in Bodenmais
und Bärwurzerei**
15.03. / 11.05. / 22.09.
Busfahrt € 20,-

**„Im Weißen Rössl“ - Vorstellung
im Stadttheater Neuburg**
09.04.
Busfahrt incl. Eintritt € 15,-

Einkaufsfahrt nach Selb und Eger
12.04. / 12.05.07
Busfahrt € 20,-

**„Best of Musical 2007“
in München - Olympiahalle**
01.06. / 03.06.07
Busfahrt incl. Eintritt PK 1 € 79,-

Nähere Informationen zu den
Reisen erhalten Sie in unseren
Reisebüros.

Weitere Angebote und das
komplette Programm unseres
Jubiläumskataloges finden Sie
auch auf unserer Homepage.

DIE NORDITALIENISCHEN SEEN



26.04.-02.05. / 27.09.-03.10.07 € 499,-
Busreise, 6 x HP

ZAUBERHAFTE TOSKANA



01.-05.04. / 16.-20.09.07 €355,-
Busreise, 4 x HP, Ausflugsprogramm

BADEREISEN NACH KROATIEN



Wöchentlich ab 18.05.-22.09. ab € 257,-
z.B. 1 Woche HP im Hotel Zagreb

NORDKAP - TOP OF EUROPE



26.06.-08.07.07 € 1.799,-
Busreise, 12 x HP, alle Ausflüge + Fähren

GRIECHENLAND - DEN GÖTTERN ENTGEGEN



01.-09.06. / 01.-09.09.07 € 799,-
Busreise, 6 x HP, 2 x ÜF

PILGERFAHRT ARS-LOURDES-NEVERS



09.-15.04. / 03.-09.09.07 € 499,-
Busreise, 6 x HP

Spangler-Touristik

Ingolstadt • Neuburg • Pöttmes • Schrobenhausen • Kariskron

Rosenstraße C 97 • 86633 Neuburg
Tel.: 0 84 31/86 11 + 86 41 • Fax: 4 05 22
Im Südpark 7 • 86633 Neuburg
Tel.: 0 84 31/4 24 40 • Fax: 4 29 95
E-Mail: info@spangler.de

www.spangler.de

Freigelände 60

Halle 2 Stand 11

Photo Popanda Der Fotografenmeister
Ihr Meisterfotograf



Hochzeiten
Kommunion
Firmung

Familienfeiern
Vereinsfeste
Gruppenaufnahmen
Portraits
Passfotos

Photo Popanda
86666 Burgheim Marktplatz 5
Tel. 08432 / 8296

Halle 2 Stand 23

BAU profis BAUTHERMOGRAFIE
Wärmebilduntersuchung

Regionaler Handwerkerverbund

Sind die Fensterfugen dicht?
Schließen Ihre Türen richtig?
Ist Ihr Haus gut gedämmt?



Wärmebilder bringen es an den Tag



deutlich sichtbar:
Energieeinbußen durch lückenhafte und nicht ausreichend ausgeführte Dämmung

Verluste durch Wärmebrücken an einer Giebelseite
Die Heizenergie dringt durch die Wand ins Freie

WÄRMEBILDTECHNIK:
die perfekte Methode für eine schnelle und saubere thermische Untersuchung Ihres Hauses.
Fragen Sie uns...
...die Spezialisten für Gebäudethermografie

Halle 1 Stand 67

Lebensqualität
aus Schreiner-Hand



MARTIN MAIERHOFER
Holz Möbel
Innenausbau



Küchen ■ Bäder ■ Schlafzimmer ■ Zimmertüren ■ Böden und Decken
Wohnmöbel ■ medizinisch orthopädische Schlafsysteme und Sitzmöbel

Erdweg 1 · 86641 Rain-Staudheim · Telefon (0 84 32) 92 08 00 · www.schreinerei-maierhofer.de

Halle 2 Stand 38



Inhaber: Markus Habermeyer
Dorfstraße 13 86666 Wengen
Tel: 0 84 32 / 94 95 75
Fax: 0 84 32 / 94 95 76

Hefele
Landtechnik

Landmaschinen Reperaturen Ersatzteillager Hydraulik Gartengeräte



Freigelände 62



kleines Möbelhaus, große Auswahl,
bester Service!

MÖBEL
schnell
KÜCHE · BAD & WOHNEN

Wir sind dabei! BUGA '07 Besuchen Sie uns auf unserem Stand Nr.40 in Halle 2

Die Neue Fitnessgruppe,
auf der BUGA 2007

Was bietet Sitfree?

- Neuen gesunden Sitzkomfort (Geisteshaltung: „Sich Gutes tun“, „Auf sich schauen“)
- Absolut modernes ansprechendes Design (kein Birkenstock-Syndrom!)
- Bei Bedarf „normales Sitzen“ - die Sitfree Funktion kann auch stabilisiert werden

Welche Werte wollen wir transportieren?

- Fitness zu Hause
- Wellness bei Tisch
- Selfness im Alltag
- Business im Leben

!!Neu bei uns!!



sitfree
für schmerzfreie

20% auf alle
Wasserbetten
v.31.03-07.04
in der Georgstr.12

Unsere Angebote

Polstermöbel: Lösungen für viele Wohnstile und
Persönlichkeiten von International über mediterran
bis designorientiert in exklusiven Bezugsmaterialien,
wie z.B. Longlife, novalife und LivingTex.



Einzigartige Fertigungs- u. Prüfverfahren garantieren konstante
Qualität. Und die guten Erfahrungen, die bereits mehr als 10 Mio.
Menschen mit LongLife gemacht haben, machen es zur stärksten
Ledermarke der Welt. Info www.longlife.de



Der Stoff, der von der Struktur her Leder ähnelt, von Haptik an
einem weichen, hochwertigem Velours-Polsterstoff erinnert und von
der Oberfläche her so herkömmlich ist, dass Flecken keine Chance
haben. Info www.novalife.de



Der Neue Stoff mit dem Abperl-Effekt der Lotusblattscheibe schützt dank
einer nano-künnen Beschichtung jede einzelne Faser des Produkts
und macht diesen in hohem Maße schmutz- und wasserabweisend.
Info www.livingtex.de

Möbel Schnell • Siegmund & Christian Schnell GdB • Georgstr. 12 • 86666 Burgheim
Telefon (0 84 32) 85 23 • Fax (0 84 32) 94 97 • schnell.christian@freenet.de • www.schnell-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Uhr • Mittwoch Nachmittag geschlossen • Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Halle 2 Stand 40

C & F Moden

Färberstraße C 93
(neben Spielwaren Habermeyer)
Neuburg
Telefon 08431/64 15 54

Abendkleider
uvm.

Ob Abschlussball oder
Hochzeit, für die
anstehenden Feste
geben wir das Beste.

Größe 34-50



Halle 2 Stand 28

Halle 2 Stand 4

einlösen auf der BUGA oder bei uns im Geschäft

Neckermann Bestellannahme • Kindermode Gr. 62 - 164,
Lemmi Hosen • Avon Kosmetik

20% Rabatt Gutschein



Dingsda-Land Inge Heinrich
Hirschlachweg 1 86697 Sinning
Tel: 08435/9140 Fax: 08435/9142

Öffnungszeiten:
Do. 9.00 - 18.00 Uhr
Fr.Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Dauerhaft günstig finanzieren:

z. B. 100.000 € für nur **4,29%**

p.a. nom., anf. eff. Jahreszins in den ersten 8 J. 4,38%,
Gesamtlaufzeit 21,5 J., Eröffnung Bausparkkonto.

08432/949160  Bausparkasse Mainz

A 4670 - 2/07

Halle 2 Stand 6

Halle 2 Stand 36



- Elektrogeräte
- Steuerungen
- Sat-TV Geräte
- Teletechnik
- Computer

Hermann Braun
Marktplatz 16 • 86666 Burgheim
Tel. 08432 / 92 08 99 • Fax 08432 / 92 08 98



86666 Burgheim-Ortlfing • Stefanstraße 14
Tel. (0 84 32) 13 85 • Fax (0 84 32) 14 88
Gartengestaltung individuell und kreativ von Garten-Profis
Garten-Pflege • Service • Pflanzen in großer Auswahl

Freigelände 57

Freigelände 61

Manfred Lösch
Kies - Schotter - usw. Handel- und Dienstleistungsbetrieb

• Container • Bagger • Kehrmaschinen • LKW • 4-Achs-Tieflader



Minibagger: - kleiner, feiner, stärker
Holzspalter für große Holzstämme: - mühelos spalten - ohne Handarbeit - ohne Muskelkraft

Attraktion für Messebesucher:
Baggervorführungen

Stefanstraße 14 • 86666 Ortlfing
Tel: 08432/380 • Fax: 08432/8298 • Handy: 0172/7590611



Regina Krüger
Fußpflegerin

Herrengasse 14 • 86697 Sinning
Tel. 08435/1647

- Fußpflege
- Handpflege
- French
- Gel Für die Fußnägel

Halle 2 Stand 45

Halle 2 Stand 1

- Wohnheime und Wohnpflegeheime für behinderte Menschen
- Werkstätten für behinderte Menschen
- Betreutes Wohnen
- Bildungszentrum für soziale Berufe
- Seniorenstift Schloss Straß



Stiftung Behindertenwerk St. Johannes
Schlossstraße 8, 86688 Marxheim
• Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts •



BRILLEN KONIGSDORFER

Uhren, Schmuck, Kontaktlinsen,
Foto, Bilderabholservice mit
Digitalstation, eigene Werkstatt,
Edelmetallankauf, Trauringe.

Marktstraße 14 86643 Rennertshofen
Tel.: 08434/9130 Fax 08434/9131
www.brillen-koenigsdorfer.de

Halle 2 Stand 17

Heizung
Sanitär
Bäder

Heizsotech Brix 

Telefon 08432 / 9433-0 Fax 08432 / 9433-20 oder -25

Heizen

mit nachwachsenden Rohstoffen

- Wirtschaftlich
- Umweltschonend
- Zukunftsorientiert

z.B. Elefantengras (Miscanthus)



Nicht nur für Landwirte! Informieren Sie sich!

Gewerbering 24 • 86666 Burgheim
Tel. 0 84 32 / 94 33-0 • Fax 0 84 32 / 94 33-20 & 94 33-25
E-mail: Info@Heizsotech-Brix.de • www.Heizsotech-Brix.de



Freigelände 50

Haustüren und Fenster



Hochwertige Türen zu attraktiven Preisen!



Wir gewähren 20% Rabatt auf der BUGA

GRAÜTE ALUMINIUM Besuchen Sie unser Türen- und Fensterstudio und lassen Sie sich von Qualität und Vielfalt überzeugen.

KNEER · SÜD FENSTER



Peters & Landes GmbH
Bahnhofstrasse 7
D-86666 Burgheim
Tel. 0 84 32 / 6 14
Fax 0 84 32 / 4 95

www.peters-landes.de



Holzladen

- Sauna + Zubehör für Selbstbauer
- Heimsolarien
- Infrarotkabinen
- Bierzeltgarnituren
- Fachmarkt- und Brauereiqualität
- Kinderbierzeltgarnituren
- Komposter
- Kinderschaukel mit Rutsche
- Sandkästen in großer Auswahl

ELMATO

Holzverkauf mit Zuschnitt für Bastler

GmbH
Holzverarbeitung • Heimtierbedarf
Holzspielzeug · Holz im Garten · Sauna
Holzheim · Gewerbegebiet Pessenburgheim
Tel. 08276 - 5 18 91-0 · Fax 08276 - 5 18 91-50

www.elmato.de

Halle 2 Stand 10

Mauerentfeuchtung
Wasserbelebung,-enthärtung
Sprit/Heizöl sparen, CO2 reduzieren
Wünschelruten,-Hausbegehungen

Fax / Fon 08273/8517
www.buerger-prosanitas.de

Halle 2 Stand 47



Halle 2 Stand 5

Die Absicherung für das beste Alter

INTER 50 PlusCare®

Die private Unfallversicherung mit Pflegeleistungen und Sterbegeldversicherung im Paket – mit zahlreichen Assistance-Leistungen.

Unser leistungsstarker Versicherungsschutz im Kurzüberblick:

- Private Unfallversicherung mit
- Pflegeleistungen
- Assistance-Leistungen
- Sterbegeldversicherung
- ... und vieles mehr.

Zukunft gestalten mit Sicherheit

Gerne informiere und berate ich Sie unverbindlich:
INTER Versicherungen · Bezirksleiter Manfred König
Kreuterstr. 9 · 86666 Straß · Telefon (0 84 32) 91 30
manfred.koenig@inter.de



Halle 2 Stand 14

der neue Lieferservice für Büro- und EDV-Zubehör ganz in Ihrer Nähe
unser Erfolgsrezept, fachkundige Beratung, persönliche Betreuung
wettbewerbsfähige Preise für über 17.000 Artikel
24 Stunden Lieferservice für alle Lagerartikel

Office Gonzales GbR

Der schnelle Lieferservice für Büro- und EDV-Zubehör

Kreuter Straße 12 · 86666 Burgheim
Fon. 0 84 32 / 94 97 11 · Fax. 0 84 32 / 94 97 13 · Email. info@office-gonzales.de



Zertifizierter Mitgliedsbetrieb
Bauen mit Innungs-Qualität e.V.

PAWLAK

Stuck · Putz · Restaurationen
Pawlak Verputz GmbH
Gewerbering 28 86666 Burgheim Tel. (0 84 32) 92 02 04 e-Mail: Pawlak.Verputz.GmbH@t-online.de

Ihr kompetenter Partner für:

- ▶ Innen- und Außenputz
- ▶ Vollwärmeschutz
- ▶ Fassadenanstriche
- ▶ Fließestrich
- ▶ Gerüstebau
- ▶ Putzreparaturen und Sanierungen
- ▶ dekorative Wandbeschichtungen im Innenbereich

Halle 2 Stand 39

Freigelände 53

Informationen

Wertstoffe & Müll



Informationen der Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen

Entsorgung von asbesthaltigen Abfällen auf der Deponie Königslachen

Eine Ratsentscheidung der EU bezüglich der Ablagerung von asbesthaltigen Abfällen ist durch eine Novelle der Deponieverordnung in deutsches Recht ohne weitere Übergangsfrist umgesetzt worden.

Ab sofort dürfen asbesthaltige Abfälle nicht mehr auf Deponien der Klasse 0 (Bauschuttdeponien) abgelagert werden. Das bedeutet, dass auf der Bauschuttdeponie Königslachen keine asbesthaltigen Abfälle mehr angenommen werden dürfen.

Eine Entsorgungsmöglichkeit innerhalb des Zweckverbandes MVA Ingolstadt besteht nur noch auf der Reststoffdeponie Eberstetten zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Die Entsorgungsgebühr beträgt derzeit 215 €/to.

Sperrmüllannahme Wertstoffhof Straß

April Freitag, 13.04.2007
Mai Freitag, 11.05.2007
jeweils von 16.00 – 19.00 Uhr

Verschiebung der Müllabfuhr

Montag 09.04.2007 auf Dienstag 10.04.2007

Bewerbungsseminar der AOK für die 8. Klasse der VS Burgheim

Am Montag, 5.2.07 unterzogen sich von 7.45 Uhr bis 12.45 Uhr die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Zeller einem Bewerbungsseminar zur erfolgreichen Bewältigung von Situationen aus Vorstellungsgesprächen. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr motiviert und stellten sich mutig den Herausforderungen. Nach einem ausführlichen Theorieteil folgte der praktische Teil:

Das Vorstellungsgespräch!



Suche 3-ZBK in Burgheim, ca. 80m², bis 350,- € kalt
Tel.: 08432/8021

Kleinanzeigen

je angefangene Zeile 1,50 € mind. 5,- €; auch telefonische Anzeigenannahme unter: 08432 / 94 88 - 16 bzw. -19

Bootsanhänger für Ruderboot bis 4,30 m, TÜV 10/07, VB 150,00 €
Tel.: 08432/1213

Zu verkaufen:
Kinderschreibtisch, kieferfarben, höhenverstellbar;
Computertisch, IKEA-Kindersessel
Tel.: 08432/949424

Roller Marke Piaggio, Baujahr 04, Typ H50 zu verkaufen.
Tel.: 08432 / 236

Welcher Verein möchte schöne, große Birke?
Als Maibaum geeignet!
Selbstgewinnung!
Abzugeben durch Frömel.
Tel.: 08432/315

4 neuwertige Sommerreifen günstig abzugeben: Firestone 165/70R14
Tel.: 08432 / 429

VHS Neuburg – Außenstelle Burgheim

Es sind noch Plätze frei für den Kurs:

S 62 Leichte Sommerküche
Di. 12.06.07 18.30 – 22.00 Uhr
3,5 Std. = 13,00 € + 8,50 € Material
in der Schulküche der Grund- Hauptschule Burgheim

Funkalarmierung – Probetrieb

Der nächste Probealarm zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenen wird am **Samstag den 14. April 2007** in der Zeit von **10.30 Uhr bis 12.00 Uhr** vorgenommen.



www.autohaus-selzer.de

Auris. Der neue Toyota.



Wir zahlen Spitzenpreise für Ihren Gebrauchten.

Kompakt, dynamisch, sich

Auris – sein dynamisches Design, seine hohe Qualität und sein vorbildliches Sicherheitsniveau werden in der Kompaktklasse neue Maßstäbe setzen. Er überzeugt durch leistungsstarke VVT-i-Benzinmotoren sowie sparsame und durchzugsstarke Common-Rail-Dieselmotoren. Kraftstoffverbrauch der hier genannten Modelle: kombiniert 7,1-5,7 l/100 km bei CO₂-Emissionen von 166-151 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG. Kommen Sie vorbei und erleben Sie ihn selbst bei einer Probefahrt.

- Agiler Benziner: der 1,4-l-VVT-i mit 71 kW (97 PS) – Verbrauch kombiniert 6,9 l/100 km (innerorts 8,7 l/außerorts 5,9 l) bei CO₂-Emissionen von 163 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG
- Komplettes passives Sicherheitspaket
- Als Erster seiner Klasse: Knieairbag für den Fahrer
- Lückenlose aktive Sicherheit mit Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD), Brems-Assistent (BA), elektronischer Stabilitätskontrolle (VSC) mit Antriebsschlupfregelung (TRC)
- Elektrisch einstellbare Außenspiegel
- CD-/MP3-/WMA-Audiosystem
- Blendfreies Optitron-Display mit integriertem Bordcomputer

Unser Preis für den AURIS 3-trg, 1,4 ltr. ab **15.790,00,- € incl. Überführungskosten**



Nichts ist unmöglich. TOYOTA

Autohaus Selzer
... freundlich und kompetent

TOYOTA-Vertragshändler
Heideckstr. 8 • 86633 Neuburg a.d. Donau
Tel.-Nr. : 08431-43933 • Fax.-Nr. -49636

HÖRL Ihr Partner
in Sachen
Getränke



Angebote sind gültig bis 31.03.2007

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest

Paulaner Weizen hell/dkl 20/0,5 ltr. 1,30 + 3,10 € Pfand	12,99 €
Erdinger Weissbier hell/dkl 20/0,5 ltr. 1,30 + 3,10 € Pfand	12,99 €
Nordbräu Cola-Weizen 20/0,5 ltr. 1,05 + 3,10 € Pfand	10,49 €
Bitburger Pils 24/0,33 ltr. 1,39 + 3,42 € Pfand	10,99 €
Frankenbräu Pils 20/0,5 ltr. 1,00 + 3,10 € Pfand	9,99 €
Hofbräuhaus Freising Urhell 20/0,5 ltr. 1,00 + 3,10 € Pfand	10,99 €
Mönchshof Lager Bügel 20/0,5 ltr. 1,15 + 4,50 € Pfand	11,49 €
Schneider Weisse Original 20/0,5 ltr. 1,30 + 3,10 € Pfand	12,99 €
Unterbaarer Hell 20/0,5 ltr. 1,03 + 3,10 € Pfand	10,29 €
Unterbaarer Pils 20/0,33 ltr. 1,29 + 3,10 € Pfand	8,49 €
Unterbaarer Weizen hell/dkl 20/0,5 ltr. 1,13 + 3,10 € Pfand	11,29 €
Warteiner Pils 24/0,33 ltr. 1,45 + 3,42 € Pfand	11,49 €
Adelholzer Mineralwasser sanft/classic PET 12/1,0 ltr. 0,53 + 4,80 € Pfand	6,39 €

Getränkemarkt Hörl Fam. Eisenhofer

Donauwörtherstrasse 24, 86666 Burgheim
Telefon und Telefax 08432/8333

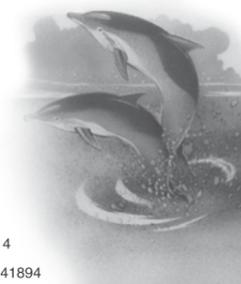
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr

Schönheitspflege & Fachhandel

N. WEILAND

Permanent Make - up
Nageldesign
Gesichtsbehandlung
Fußpflege
Haarentfernung



Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do: 8.30 - 13.00
16.00 - 19.00
Fr. 8.30 - 12.30
14.00 - 18.00
Sa. 9.00 - 13.00

Neuburgerstrasse 14
86676 Ehekirchen
Tel. & Fax: 08435 941894

www.rvb-neuburg.de

Andreas Heßlinger (0 84 31) 504-806

2-FH in Straß, Bj. 1975, 1500 m² Grund, ca. 190 m² Wfl, voll unterkellert, Kachelofen, Einbauküche € 199.000,-
Haus mit Halle in Staudheim, Bj. 1973, 1125 m² Grund, ca. 170 m² Wfl+120 m² Halle € 155.000,-
EFH in Gemping, Bj. 1962, 530 m² Grund, 130 m² Wfl, voll unterkellert, Garagen, teilw. neue Fenster € 105.000,-
Wohn- und Geschäftshaus in Rennertshofen auf Anfrage
RMH in Rennertshofen, 70 m² Wfl, Innen renoviert € 79.000,-
Landwirtschaftliche Flächen um Burgheim auf Anfrage
Baugrund in Ortiling, 1014 m² Grund, voll ersch. € 66.000,-
Baugrund in Feldheim, 700 m² Grund, voll ersch. € 35.000,-

Raiffeisen-Volksbank
Neuburg/Donau eG

VR Service GmbH & Co. KG

Fit in allen Disziplinen

Bereits 200.000 Teilnehmer beim AOK-Prämienprogramm

Beim AOK-Prämienprogramm können ab 2007 nun alle innerhalb einer Familie gesammelten Punkte zusammengelegt werden.

Ein Anruf unter der Hotline-Nummer 0180/529 5000 genügt und die Punkte werden auf das gewünschte Prämienprogrammkonto gutgeschrieben. „Damit wollen wir den Familiengedanken - Gesundheit ist unser gemeinsames Ziel – fördern,“ so Rainer Stegmayr von der AOK-Direktion Ingolstadt.

Seit zirka zwei Jahren belohnt die AOK gesundheitsbewusstes Verhalten. Wer zum Beispiel einen Ernährungskurs besucht, Vorsorgeuntersuchungen in Anspruch nimmt oder ein Sportabzeichen ablegt, dem winken im Rahmen des AOK-Prämienprogramms je nach Maßnahme zwischen 100 und 400 Punkte. Wer genügend Punkte gesammelt hat, kann diese einlösen und erhält dafür eine Sachprämie. „Dabei handelt es sich ausschließlich um Markenprodukte aus dem Bereich Fitness, Gesundheit und Freizeit, so Stegmayr.

Mittlerweile konnte landesweit der 200.000ste Teilnehmer begrüßt werden. Seit Anfang 2007 sind bereits 45.000 Neuanmeldungen zu verzeichnen. Im Raum Ingolstadt haben sich bisher insgesamt fast 6.000 Versicherte zur Teilnahme entschlossen.

Anmelden können sich Versicherte entweder in jeder AOK-Geschäftsstelle, schriftlich mit einem Teilnahmecoupon oder online unter www.aok-praemienprogramm.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wer sich anmeldet, erhält ein Punkte-Scheckheft zugesandt. Mit den darin enthaltenen Schecks können Punkte auch mit Gesundheitsmaßnahmen für Kinder gesammelt werden, wie zum Beispiel

- 100 Punkte – für Kinder-Impfungen
- 200 Punkte – für Kindervorsorge, z.B. U1-U6, U7, U8 usw.
- 300 Punkte – für Teilnahme an Präventionskursen für Kinder
- 400 Punkte – für die Teilnahme an einem strukturierten Behandlungsprogramm (DMP) für Kinder mit einer chronischen Erkrankung wie z.B. Asthma oder Diabetes Typ 1
- 400 Punkte – für das Ablegen eines Sportabzeichens, z.B. Seepferdchen (Schwimmabzeichen für Kinder)

Herausgegeben von der
AOK Bayern – Die Gesundheitskasse, Direktion Ingolstadt
Presse + Öffentlichkeitsarbeit – Sabine Hunner
Postfach 21 02 41, 85017 Ingolstadt
Tel. (08 41) 93 49-141
Fax (08 41) 3793678-0141
E-Mail: Sabine.Hunner@by.aok.de

Seit dem 01.03.2007 ist der Helfer vor Ort im Gemeindebereich Burgheim im Einsatz.

Die Bereitschaft Burgheim hat eine Aufgabe in die Tat umgesetzt, die seit 1996 in Bayern verstärkt zur Geltung kommt; „Erste Hilfe“ zu leisten.

Als „Helfer vor Ort“ kommen Einheiten der örtlichen Hilfsorganisationen als organisierte „Erste Hilfe“ gem. Art. 20 Abs. 3 BayRDG bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zum Einsatz, und zwar insbesondere dann, wenn der Rettungsdienst auf Grund langer Anfahrten oder wegen Überlastung nicht rechtzeitig eintreffen kann. Im ländlichen Gebiet vergeht mehr Zeit als in der Stadt bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bzw. des Notarztes. In Randgebieten kann sich die Zeitspanne ausdehnen, die sich bei schlechten Witterungsverhältnissen (z.B. Eis- und Schneeglätte) nochmals verlängern kann.

Andererseits ist die erfolgreiche „Erste Hilfe“ bei Notfallpatienten u.a. von kurzen Eintreffzeiten abhängig. Aufgrund der Erkenntnis, dass eine deutliche Verkürzung des therapiefreien Intervalls nur möglich ist, wenn gut ausgebildete Ersthelfer, die direkt vor Ort sind, mit den Sofortmaßnahmen beginnen und diese bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes weiterführen.

Der Helfer vor Ort

- leistet qualifiziert Erste Hilfe
- erkundet die Lage
- gibt eine qualifizierte Meldung an die Rettungsleitstelle
- weist die Rettungsmittel ein
- unterstützt den Rettungsdienst

„Helfer vor Ort“ sind entsprechend für diesen Einsatz gut ausgebildete Personen, die bei Notfällen von der Rettungsleitstelle zusätzlich zu dem entsprechenden Rettungsmittel gerufen werden, um die Erstversorgung „vor Ort“ durchzuführen.

Der „Helfer vor Ort“ kann den Rettungsdienst nicht ersetzen. Er kann ihn jedoch, wie oben ausgeführt, sinnvoll ergänzen. Diese Aufgabe wird „Ehrenamtlich“ durchgeführt.

Der Kostenaufwand zur Inbetriebnahme liegt bei ca. 13.500,- Euro. Die Gemeinde Burgheim beteiligt sich mit ca. 50%. Um die restlichen Kosten noch abzudecken bitten wir um eine Spende durch die Bevölkerung.

Für Spenden sind wir sehr dankbar:

Sparkasse Neuburg-Rain
Bankleitzahl 721 520 70
Konto 2212

Stichwort „HVO-Burgheim“

Katholische Pfarreiengemeinschaft Burgheim

Gottesdienste März 2007:

Freitag, 30.03.		
Pfarrzentrum	18.00	Jugendkreuzweg
Samstag, 31.03.		
Ortlfing	19.00 Uhr	Vorabendmesse zum Palmsonntag
Leidling	19.00 Uhr	Vorabendmesse zum Palmsonntag

Gottesdienste April 2007:

Sonntag, 01.04. - Palmsonntag		
Illdorf	8.30 Uhr	Eröffnung vor der Kirche – Prozession – Gottesdienst
Straß	8.30 Uhr	Eröffnung vor der Kirche – Prozession – Gottesdienst
Wengen	10.00 Uhr	Eröffnung vor der Kirche – Prozession – Gottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Eröffnung am Georgikreuz – Prozession – Gottesdienst

Donnerstag, 05.04. – Gründonnerstag

Ortlfing	18.30	Abendmahlmesse anschl. Anbetung
	22.30	Einsetzung
Straß	18.30	Abendmahlmesse anschl. Betstunden bis 22.00
Illdorf	18.30	Abendmahlmesse anschl. Ölbergan dacht
Wengen	20.00	Abendmahlmesse anschl. Anbetung
	22.00	Einsetzung
Burgheim	20.00	Abendmahlmesse anschl. Anbetung
	22.30	Einsetzung
Leidling	20.00	Wort-Gottes-Feier
Pfarrzentrum	19.00	Meditation für Jugendliche

Freitag, 06.04. – Karfreitag

Pfarrzentrum	9.30	Kinderkreuzweg
Wengen	13.00 Uhr	Kreuzwegandacht
	13.30 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Ortlfing	9.00 Uhr	Kreuzwegandacht
	13.30 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Burgheim	9.30 Uhr	Kreuzwegandacht
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Illdorf	9.00 Uhr – 11.30	Uhr Betstunden
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Straß	13.30 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu anschl. 1-stündige Beststunde
Leidling	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht, anschl. Betstunde
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Samstag, 07.04. – Karsamstag

Ortlfing	20.00 Uhr	Osternacht
Wengen	20.00 Uhr	Osternacht
Straß	20.00 Uhr	Osternacht

Sonntag, 08.04. – Ostersonntag

Burgheim	5.00 Uhr	Osternacht
	19.00 Uhr	Gottesdienst
Leidling	5.00 Uhr	Osternacht
Wengen	8.45 Uhr	Gottesdienst
Straß	10.00 Uhr	Gottesdienst
Illdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst
Pfarrzentrum	10.00 Uhr	Auferstehungsfeier für Kinder

Montag, 09.04. – Ostermontag

Illdorf	8.45 Uhr	Gottesdienst
Leidling	10.00 Uhr	Gottesdienst
Ortlfing	10.00 Uhr	Gottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst

Samstag, 14.04.

Ortlfing	19.00 Uhr	Vorabendmesse
----------	-----------	---------------

Sonntag, 15.04.

Straß	8.45 Uhr	Gottesdienst
Wengen	8.45 Uhr	Gottesdienst
Leidling	10.00 Uhr	Gottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst
Illdorf	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Freitag, 20.4.

Burgheim	19.00 Uhr	Gottesdienst – Patrozinium in der Georgskirche
----------	-----------	--

Samstag, 21.04.

Straß	19.00 Uhr	Vorabendmesse
-------	-----------	---------------

Sonntag, 22.04.

Illdorf	8.45 Uhr	Gottesdienst
Leidling	8.45 Uhr	Gottesdienst – Patrozinium
Ortlfing	8.45 Uhr	Gottesdienst – Erstkommunion
	16.30 Uhr	Dankandacht
Burgheim	10.15 Uhr	Gottesdienst – Erstkommunion
	16.30 Uhr	Dankandacht
Wengen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Samstag, 28.04.

Wengen	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Leidling	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 29.04.

Ortlfing	8.45 Uhr	Gottesdienst
Straß	10.00 Uhr	Gottesdienst – Erstkommunion
	16.30 Uhr	Dankandacht
Illdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst – Erstkommunion
	16.30 Uhr	Dankandacht
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rain a.L.

18.3.	Gottwald mit Kigo
25.3.	10 Uhr Konfirmation Gruppe 1
1.4.	10 Uhr Konfirmation Gruppe 2
5.4.	Gründonnerstag, 19.00 Uhr Beichte mit Abendmahl
6.4.	Karfreitag, 09.30 Uhr Abendmahl Gottwald
8.4.	Ostern 5.45 Uhr Feier der Osternacht, Team
9.4.	Ostermontag, in Rain kein Gottesdienst
15.4.	Lektor /in, mit Kirchenkaffee
22.4.	Lektor /in
29.4.	Gottwald, mit Kirchenkaffee
6.5.	Gottwald

Haustechnik BURKHARD

Rennertshofen Telefon 08434/277

Meisterbetrieb
seit 1949



Wollen auch Sie umweltfreundlich heizen ?

Ob Heizkesselumbau oder Neuinstallation - mit Pellets, Scheitholz, Wärmepumpe oder Sonne erhalten Sie eine ökonomische Alternative zu herkömmlichen Heizanlagen.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Heizung

- Heizkesselaustausch
- Neubauinstallation mit Fußbodenheizung und Heizkörper
- Kaminsanierung

Spenglerei

- Dachrinnen
- Kaminverkleidung
- Dachgaubenverkleidung
- Blechdächer
- Schneefanggitter

Sanitär

- Badkomplettsanierung
- Duschkabinen
- Badmöbel
- Neubauinstallation
- Regenwassernutzung

Schlosserei

- Schmiedeeiserne Zäune und Tore
- Fenstergitter
- Treppengeländer und Treppen

Solar

- Solaranlage für Warmwasser und Heizungsunterstützung
- Photovoltaik- Stromanlagen

Kraft und Wärme aus Biomasse GmbH
Wir geben Energie für's Leben!



Veranstaltungskalender

März 2007

27.03.2007	Gartenbauverein Burgheim	Badefahrt nach Bad Gögging
31.03.2007	Wanderfreunde Burgheim	Schinkenessen
31.03.2007	Fanclub Straßer Löwen	Generalversammlung
31.03./01.04.2007	HGV Burgheim	3. Burgheimer Gewerbeausstellung

April 2007

01.04.2007	Gartenbauverein Burgheim	Weihe des Osterbrunnens
03.04.2007	Seniorenclub Burgheim	Monatstreffen beim Brucklachner mit Osteressen
07.04.2007	FFW+Schützen Dez./Längl.	Judasfeuer
07.04.2007	Schützenfreunde Burgheim	Ostereierschießen
13.04.2007	Wanderfreunde Burgheim	Frühjahrsbingo
14.04.2007	Marktmusikkapelle	Konzert anlässlich des 30-jährigen Gründungsfestes u. 25-jähriges Vereinsjubiläum
17.04.2007	Pfarrei Burgheim	Seniorentreff im Pfarrzentrum
21.04.2007	Schützenfreunde Burgheim	Runden-Wettkampf - Abschlussfeier
22.04.2007	Pfarrei Burgheim	Erstkommunion in Burgheim, Ortlfing, Wengen, Leidling
24.04.2007	Gartenbauverein Burgheim	Badefahrt nach Bad Gögging
27.04.2007	Radfahrerverein Burgheim	1. mtl. Abendradtour mit Schweinshaxen essen
27.04.2007	Soldaten-Kameradenverein	Jahreshauptversammlung
29.04.2007	Pfarrei Burgheim	Erstkommunion in Straß u. Illdorf
30.04.2007	FFW Wengen-Eschling	Maifeier
30.04.2007	Schützenverein Kunding	Maifeier
30.04.2007	Kath. Burschenverein Bgh.	Maibaum aufstellen
30.04.2007	Burschenverein Leidling	Maifeier
30.04.2007	Dorfgemeinschaft Straß	Maibaum aufstellen

Jeden 1. Donnerstag im Monat Feuerwehrübung der FFW Burgheim

Notdienste

Ärzte/ Zahnärzte/Apotheken

19 222 Bei lebensbedrohlichen Notfällen zuerst die Rettungsleitstelle anrufen

01805/ 19 12 12 Ärztlicher Bereitschaftsdienst. Die diensthabenden Ärzte haben an den jeweiligen Wochenenden und Feiertagen, außerhalb des Bereitschaftsdienstes, von 11:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde

Ärzte		
31.03.-01.04.07	Praxis Lebhaft, Rennertshofen	08434/248
06.04.-07.04.07	Praxis Zitzmann, Burgheim	08432/8081
08.04.-09.04.07	Praxis Mayer, Rennertshofen	08434/202
14.04.-15.04.07	Praxis Reischl, Burgheim	08432/949294
21.04.-22.04.07	Praxis Zitzmann, Burgheim	08432/8081
28.04.-29.04.07	Praxis Abt, Burgheim	08432/204
01./05./06.05.07	Praxis Mayer	08434/202

Zahnärzte		
31.03.-01.04.07	Dr. Heckl Otto, Neuburg	08431 / 430311
06.04.-07.04.07	Dr. Heinz Ralf, Karlshuld	08454 / 8200
08.04.-09.04.07	Zahnarzt Wall Armin, Burgheim	08432 / 9183
14.04.-15.04.07	Dr. Hollmann Gerhard, Neuburg	08431 / 44988
21.04.-22.04.07	Dr. Molkenthin Olaf, Neuburg	08431 / 42680
28.04.-29.04.07	Dr. Molkenthin Peggy, Neuburg	08431 / 42680
30.04.-01.05.07	MUDr. / Univ.Olmütz Bernat P., Ehekirchen	08435 / 757
05.05.-06.05.07	Dr. Raab Gabriele-Rita, Neuburg	08431 / 2454

Apotheken		
27.03.-30.03.07	Tilly-Apotheke, Rain	09090/4070
31.03.-06.04.07	Markt-Apotheke, Burgheim	08432/920107
07.04.-13.04.07	Tilly-Apotheke, Rain	09090/4070
14.04.-20.04.07	Stern-Apotheke, Asbach-Bäumenheim	0906/9349
21.04.-27.04.07	St.Michael-Apotheke, Mertingen	09078/1010
28.04.-04.05.07	Donau-Apotheke, Rennertshofen	08434/206



Veranstaltungen im HAUS im MOOS,
Kleinhohenried 108, Karlshuld
Tel. 08454/95 205 Fax: 08454/95 207

Öffnungszeiten ab Palmsonntag:

Donaumoos-Umweltbildungsstätte mit Freilicht- und Heimatmuseum im HAUS im MOOS in Kleinhohenried & Erlebniswegen:

Samstag	13.00 – 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	11.00 – 17.00 Uhr
Mo. bis Do.	8.00 – 17.00 Uhr
Freitags von	8.00 - 15.00 Uhr

Das Freilichtmuseum ist Montags geschlossen

1. April, Palmsonntag, 11.00 Uhr
15.00 Vorstellung des Jahresprogramms durch Leiter Fritz Koch. Kostenlose Führung durch das Freilichtmuseum.

1. April, Palmsonntag, 14.00-16.30 Uhr Kinderprogramm Korbmachen
Zielgruppe: Kinder von 7 bis 12 Jahren Ort: HAUS im MOOS, Werkstatt; Teiln.-Gebühr: Familien 8 €, Erw. 4 €, Kinder/Jugendliche 2 € zzgl. Material
Anmeldung: erwünscht bis Donnerstag, 29. März (wg. Materialvorbereitung)

09. April, Ostermontag, 14.00-17.00 Uhr Ostereiersuche am HAUS im MOOS – Brutbiologie unserer Vogelwelt
Teilnehmergebühr: Familien 8 €, Erwachsene 4 €, Kinder u. Jugendliche 2 € Anmeldung: erwünscht bis Donnerstag, 5. April

13. und 14. April, 20. und 21. April, Freitag und Samstag, Beginn jeweils 20.00 Uhr Valentinsabend im Rosinger Hof „Der Firmling“, „Der Hasenbraten“ oder „Familiensorgen“ von Karl Valentin. Ort: Rosinger Hof Kartenvorverkauf, Teilnehmergebühr: Details ab März in der Tagespresse

19. April, Donnerstag, 14.00 – 17.30 Uhr Fortbildung für Erzieherinnen: Natur im Jahresablauf
Teilnehmergebühr: 20 € / TeilnehmerIn; ermäßigt 15 € / TeilnehmerIn. Anmeldung: möglichst bis Dienstag, 17. April; weitere Termine: 14.06. und 11.10.07

22. April, Sonntag, 14.00 – 16.00 Uhr - Frühling im Donaumoos - Erlebniswanderung für Familien
Teilnehmergebühr: Familien 8 €, Erwachsene 4 €, Kinder u. Jugendliche 2 € Anmeldung: erwünscht bis Donnerstag 19. April

03. Mai, Donnerstag, 18.00 – 21.00 Uhr
Exkursion: Biber im Donaumoos – erfolgreiches Wildtiermanagement
Ort: der Tagespresse zu entnehmen; ab Mo, 30.4. beim HAUS im MOOS; Teilnehmergebühr: Familien 8 €, Erwachsene 4 €, Kinder u. Jugendliche 2 €; Anmeldung: bitte schriftlich bis 2. Mai

06. Mai, Sonntag, 10.00 – ca. 17.00 Uhr
Radtour: Durchs Donaumoos und im Paartal nach Schrobenhausen
Treffpunkt: Parkplatz Umweltbildungsstätte; Teilnehmergebühr: Erwachsene 5, Kinder/Jugendliche 2,50 €; Anmeldung: bis Donnerstag, 3. Mai, erwünscht; Ersatztermin 13.05.
Ausrüstung: verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm, wetterfeste Kleidung. Weitere Radltermine: 28.06.-01.07. bzw. 12.-15.08., 30.09

07. Mai, Montag, 20.00 Uhr - Wirtshausliedersingen mit den Wirtshausängern des Bezirks Oberbayern
Zielgruppe: alle Freunde selbst gemachter Musik
Ort: HAUS im MOOS, Museumsgaststätte Rosinger Hof; Teilnehmergebühr: Eintritt frei